

Klettersteig Kandersteg-Allmenalp

Gebiet

Berner Alpen, Lötschberg

Gipfel

First (2548 m) – als Variante

Routencharakter

Ein landschaftlich hervorragender Klettersteig über eine 350 Meter hohe, durch Pfeiler und Schluchten gegliederte Mauer, über die – und durch die – der Allmibach mit vier Wasserfällen stürzt. 20 Jahre lang fanden in der von der Morgensonne beschienenen Wand die Gleitschirmflieger vielversprechenden Aufwind. Seit dem Sommer 2005 kommen hier – unweit des Nordportals des Lötschbergtunnels – auch Klettersteigler in die Höhe, auf einer clever und überraschend angelegten Via ferrata, welche die Senkrechte nicht künstlich sucht, ihr aber auch nicht ausweicht. Am Klettersteig Kandersteg-Allmenalp haben die Gebrüder Köppel mitgewirkt, die sich auch für den Leukerbadner Klettersteig, die längste und anspruchvollste Anlage der Schweiz, verantwortlich zeichnen. Damit gibt es im Norden und Süden des Gemmipasses, dessen mutige Weganlage aus dem 18. Jahrhundert noch heute Schauer hervorruft, moderne Eisenwege für Bergsportler, die Schwindelgefühle bewusst und gesichert suchen. Der Kandersteger ist eine direkte Route, die nicht wirklich für ängstliche Anfänger geeignet ist. Allerdings gibt es immer wieder Absätze, wo man verschlaufen und das Herzklopfen beruhigen kann.

Schwierigkeit

K4; Schlüsselstelle ist die senkrechte Wand nach dem Einstieg, spektakulärste Passage der Gang unter und über den Dachüberhang. Zwei rund 30 Meter lange Nepalstege queren den Allmibach; anstelle des oberen Steges kann man auch an einer Tyrolienne übers Wasser sausen. Zwei weitere Tyrolliennes sind geplant, die vom Klettersteig nach rechts auf einen Felskopf führen und wieder zum Steig zurück – und für zusätzliche Adrenalinschübe sorgen werden. Der Klettersteig Kandersteg-Allmenalp ist offen von Anfang Juni bis Mitte Oktober – wenn die Allmenalp-Luftseilbahn in Betrieb ist.

Gehzeit

3 bis 3½ Std. (10 bis 20 Min. zum Einstieg, je nach Ausgangspunkt).

Höhendifferenz

550 m Aufstieg (Klettersteig 350 m).

Talort/Ausgangspunkt

Bahnhof Kandersteg (1176 m) oder Talstation (1181 m) der Allmenalp-Luftseilbahn südwestlich des Dorfes.

Zustieg

Vom Bahnhof Kandersteg auf der Wanderroute taleinwärts. Bei der Mündung des Allmibachs in die Kander nach rechts und nördlich des Bachs zum Einstieg auf etwa 1250 m. Von der Talstation der Allmenalp-Luftseilbahn überschreitet man nach einem Bauerngut auf einer Privatbrücke den Bach zur obigen Route.

Route

Über eine 100 Meter hohe, teils senkrechte Mauer linkshaltend hoch. Auf einem Nepalsteg (Dreiseilbrücke) über den Allmibach. Ein grasiger Hang führt zur Stufe mit dem 10 Meter nach aussen hängenden Dach, das durch eine einzigartige Konstruktion überwunden wird (aufgehängter Gehsteig und sich um 180 Grad drehende Leiter). Links vom zweituntersten Wasserfall geht's auf eine Kante hoch, hinter welcher der Allmibach rauscht und stürzt. Ein

zweiter Nepalsteg quert ihn wieder – mutige Klettersteiggeher wählen natürlich die Variante weiter oben mit der Fahrt am 40 Meter langen Hängeseil. Schliesslich über eine letzte Mauer zum Ausstieg auf etwa 1600 m. In 20 Minuten hinauf nach Undere Allme (1723 m) mit der Bergstation der Allmenalpbahn und der Beiz. Ein Prost auf einen der vielversprechendsten Klettersteige der Schweiz!

Abstieg

Mit der Seilbahn. Zu Fuss über Ryharts und Schneitböde in 1¼ Std. Oder im Tandem-Gleitschirmflug.

Variante

Von der Bergstation Allmenalp auf dem Panorama-Bergwanderweg über die First (2548 m) und den Stand (2320 m) in den Golitschenpass und hinab nach Kandersteg.

Unterkunft/Einkehr

In Kandersteg, vom Fünf-Sterne-Hotel bis zum Zeltplatz. Restaurant Allmenalp.

Tipp

Klettersteigausrüstung kann in den Sportgeschäften von Kandersteg sowie in der Talstation der Allmenalpbahn gemietet werden.

Literatur

Daniel Anker: Berner Oberland West, Rother Wanderführer.

Hüslers Klettersteigführer Westalpen, Bruckmann Verlag, München.

Karten

Landeskarte 1:25'000, Blatt 1247 Adelboden; 1:50'000, Blatt 263 T Wildstrubel.

Information

Kandersteg Tourismus, 3718 Kandersteg, Telefon 033 675 80 80, www.kandersteg.ch.

Destination Lötschberg, Telefon 0848 00 48 00, www.loetschberg.ch.

Luftseilbahn Allmenalp, Telefon 033 675 16 90, www.allmenalp.ch.